

# Klimaschutzbeirat Denzlingen

## Geschäftsordnung



### Präambel

Denzlingen hat sich das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu sein. Im Jahr 2020 hat der Gemeinderat beschlossen, ein Klimaschutzkonzept zu erstellen; ein Teil dieses Konzepts ist der im Juli 2021 gegründete Klimaschutzbeirat. Das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen erfordert die Mitwirkung aller gesellschaftlicher Gruppen und jedes Einzelnen. Die globale Erwärmung entsprechend des Pariser Klimaschutzabkommens auf unter 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, gelingt nur mit einem tiefgreifenden Veränderungsprozess in der Gesellschaft – Klimaschutz im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung ist daher nur mit umfassender Beteiligung möglich. Der Klimaschutzbeirat Denzlingen soll den Prozess zu mehr Klimaschutz in der Gemeinde sowie die Anpassung an die Folgen des Klimawandels begleiten und in die Breite der Bevölkerung bringen. Der Klimaschutzbeirat ist ein wichtiges Werkzeug, um Denzlingen und den Gemeinderat auf dem Weg zur Zielsetzung 'Klimaneutral bis 2035' zu unterstützen und die Kommunikation zwischen der Gemeinde, ihren Bürgerinnen und Bürgern und externen Experten zu vertiefen. Der Klimaschutzbeirat setzt Impulse, gibt Ideen und zeigt Optionen auf zur Initiierung nachhaltiger Entwicklung und hat ihre konkrete Umsetzung in umwelt- und klimafreundliche Handlungsmuster zum Ziel.

### §1 Grundlagen der Arbeit des Klimaschutzbeirates

Der Klimaschutzbeirat von Denzlingen ist ein informelles Gremium, das die Erstellung und Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes sowie die Anpassung an die Folgen des Klimawandels begleitet. Er diskutiert, bewertet, entwickelt und begleitet die Umsetzung von Zielen und Maßnahmen im Klimaschutz und in der Klimafolgenanpassung. Die Empfehlungen des Beirats sollen die Entscheidungen in Denzlingen hinsichtlich des Klimaschutzes beeinflussen, insbesondere die des Gemeinderates und der Rathausverwaltung, aber auch der Privatwirtschaft und der Bürgerschaft im Allgemeinen. Die Mitglieder begegnen sich auf Augenhöhe und arbeiten vertrauensvoll zusammen. Sie engagieren sich beharrlich dafür, die Klimaschutzziele der Gemeinde Denzlingen zu erreichen und entsprechende Projekte zu entwickeln, zu realisieren und in der Umsetzung zu begleiten. Die Mitglieder des Klimaschutzbeirats sind ehrenamtlich tätig, die Mitwirkung wird nicht vergütet.

### § 2 Zusammensetzung

Im Beirat arbeiten vorwiegend interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter des Klimaschutzmanagements der Gemeinde zusammen. Personen aus Politik, lokalen Unternehmen, der Landwirtschaft, der Bildungseinrichtungen und aus Vereinen etc. sind eingeladen mitzuwirken. Die Teilnahme im Klimaschutzbeirat steht allen Interessierten jederzeit offen.

Die Organe des Klimaschutzbeirats sind:

- der Gesamtbeirat mit allen Teilnehmern
- die Arbeitsgruppen in verschiedenen Handlungsfeldern
- die Sprechergruppe

Aktuell arbeiten fünf Arbeitsgruppen in folgenden Handlungsfeldern: Mobilität, Energie, Ortsentwicklung und grüne Oasen, nachhaltiger Lebensstil, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit. Jede Arbeitsgruppe wählt jährlich zwei Personen, die gemeinsam als Sprechergruppe die Aktivitäten des

Klimaschutzbeirats koordinieren und nach außen vertreten. Sowohl die Arbeitsgruppen, die Sprechergruppe und der Gesamtbeirat treffen sich regelmäßig.

Aus dem Klimaschutzbeirat bzw. seinen Arbeitsgruppen heraus können sich themen- oder projektspezifische Untergruppen bilden, die dann zeitweise explizit eine Aufgabe oder ein Projekt verfolgen.

### **§ 3 Transparenz als Grundverständnis**

Die Termine der Arbeitsgruppen und des Gesamtbeirats werden öffentlich angekündigt. Eine Teilnahme für Interessierte ist immer möglich. Die Treffen finden vorzugsweise in Präsenz statt, sie sind aber auch als digitale Treffen in Form von Videokonferenzen möglich. Die Ergebnisse dieser Termine werden als Protokolle im Internet zur Verfügung gestellt. In jeder Sitzung des Gesamtbeirats gibt das Klimaschutzmanagement der Gemeinde Denzlingen einen Sachstandsbericht zu aktuellen Themen und Projekten. Mit der Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen des Klimaschutzbeirats kann sich somit jede Bürgerin und jeder Bürger schnell und unkompliziert über die Klimaschutzaktivitäten in Denzlingen informieren und mitdiskutieren.

### **§ 4 Rolle und Aktivitäten**

Der Klimaschutzbeirat bringt Interessierte und Engagierte zusammen, um Denzlingen und den Denzlinger Gemeinderat auf dem Weg zur Klimaneutralität im Jahr 2035 zu unterstützen und die Kommunikation zwischen der Gemeinde und ihren Bürgerinnen und Bürgern zu verbessern. Denzlinger Bürgerinnen und Bürger, die sich für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz oder Klimaanpassung interessieren, finden im Klimaschutzbeirat die Möglichkeit, sich mit anderen Interessierten auszutauschen und zu vernetzen. Der Klimaschutzbeirat begleitet den lokalen Weg in die Klimaneutralität und hilft diesen mit zu ebnen. Er wirkt daher in beratender Funktion bei der Erstellung und Überarbeitung von Ziel- und Maßnahmenkonzepten mit und gibt Anregungen und Rückmeldungen an das Klimaschutzmanagement der Gemeinde in beratender Funktion. Der Klimaschutzbeirat wirbt bei Bürgern und Vertretern lokaler Institutionen für aktuell anstehende Maßnahmen und Ziele, stellt die Vorteile heraus, inspiriert, motiviert und aktiviert so weitere Unterstützer. Der Klimaschutzbeirat macht in Absprache bzw. in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Öffentlichkeitsarbeit, um über seine Arbeit und dessen Mitglieder zu informieren.

### **§ 5 Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und Rathausverwaltung**

Die vom Klimaschutzbeirat erarbeiteten Inhalte fließen in die politischen Entscheidungsprozesse des Gemeinderates Denzlingen ein. Anregungen aus dem Klimaschutzbeirat werden über das Klimaschutzmanagement der Gemeinde in die politischen Fachausschüsse oder direkt in den Gemeinderat gegeben. Der Klimaschutzbeirat gibt Anregungen zu politischen Entscheidungen im Vorfeld oder im Nachgang und ist im Vorfeld klimarelevanter gemeindlicher Entscheidungen in Kenntnis zu setzen. Ein Bericht im Gemeinderat über die Aktivitäten des Klimaschutzbeirates ist erwünscht. Der Gemeinderat entscheidet über Budgets, die dem Klimaschutzbeirat bzw. einzelnen Projekten zur Verfügung stehen. Die Verwendung bewilligter Gelder erfolgt im Einvernehmen mit der Rathausverwaltung. Der Klimaschutzbeirat benennt eine hauptverantwortliche Person für die Kontrolle und Erfassung der Ausgaben. Der Klimaschutzbeirat ist organisatorisch und bei der Bereitstellung von Räumlichkeiten auf die gemeindliche Unterstützung angewiesen.

*Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument teilweise nur das generische Maskulinum verwendet. Weitere Geschlechteridentitäten sind damit ausdrücklich mit gemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.*

**Stand: 08.06.2022**